



Protokoll 4. Quartiersrunde Neu-Donnerschwee

21. Februar 2017 von 19 bis 21:30 Uhr im Forum des Vereins Lebensimpulse

Anwesende

Es nahmen gut 40 Personen aus dem Quartier, aus der Nachbarschaft, der Politik, der Verwaltung und weitere Interessierte teil.

Vorbereitungsteam: Meike Dittmar (Kreativ e.V.), Andrea Hufeland (Haus 22), Thorsten Haupt (Haus 22), Susanne Jungkunz (Stadt Oldenburg) und Wiebke Swart (Kreativ e.V.)

1. Begrüßung und kurze Einführung

Begrüßung durch Meike Dittmar.

Neue Teilnehmende stellen sich kurz vor.

Birgit Stiefs möchte einen Qi Gong Kurs anbieten. Interessierte können sich melden unter birgit@stiefs.net.

Jens Piezunka improvisiert wieder musikalisch, diesmal mit dem Thema „Der Männerchor trinkt Bier vom Fass. Besoffen sind schon vier vom Bass.“

2. Unser Quartier – Infos aus den Quartiersgruppen

AG Quartiersplan: Ansprechpartnerin ist Wiebke Swart (Kreativ e.V.). Der aktuelle Quartiersplan findet sich [hier](#). Ab April soll dieser noch weiterentwickelt werden und noch mehr Menschen als bisher zugänglich gemacht werden.

AG Urban Gardening: keine neuen Informationen.

AG Stadtteilauto/ Carsharing: Ansprechpartner ist Klaus Göckler (cambio carsharing). Die Überlegungen für eine Station auf dem Gelände gehen weiter, ab Herbst könnte es klappen. Herr Göckler nimmt Kontakt mit der Wirtschaftsförderung der Stadt auf.

AG Barrierefreiheit: Ansprechpartnerin ist Meike Dittmar (Kreativ e.V.); das erste Treffen findet **am 22.2.2017 um 18 Uhr bei der Bekos, Lindenstr. 12A** statt.

AG Theater/ Kino: Ansprechpartner ist Jens Piezunka.

Das „Globe“ ist ein Kino und Theater auf dem Gelände mit 400 Plätzen. Es ist ein Einzeldenkmal aus dem Jahr 1954. Die AG hat sich mehrfach getroffen und arbeitet an einem Konzept für Kauf, Sanierung und Nutzung. Das Globe soll multifunktional für Theater und Kino, Musik, Unterricht, Veranstaltungen und Vorträge und private Feiern genutzt werden. Die AG

will eine gemeinnützige Genossenschaft gründen; Anregungen gibt die Polygenos – Genossenschaft für das Poly-Haus. Es wurde mit einigen Oldenburger Kultur- und Filmschaffenden Kontakt aufgenommen, die Interesse haben, das Projekt zu unterstützen bzw. später zu nutzen. Die Gesamtinvestitionssumme wird auf € 1,3 Mio. geschätzt. Die AG trifft sich wieder **am 02.03.2017 um 19 Uhr im Forum des Vereins Lebensimpulse**; Interessierte und aktive Mithelfer_innen sind **sehr** willkommen, da für dieses große Projekt und die Aufgaben in der Genossenschaft tatkräftige Unterstützung gebraucht wird.

AG Müll/ Müllvermeidung: keine neuen Informationen.

AG Ernährung/ Food Sharing/ SolaWi: Ansprechpartnerin ist Naomi Ennen. Idee ist Erzeuger und Verbraucher von Lebensmitteln wieder zusammenzuführen. Nähere Informationen zum Projekt Solidarische Landwirtschaft in Oldenburg [hier](#). Es soll ab Herbst eine Verteilstation auf dem Gelände (Haus 22) geben. Eine Anmeldung für sog. Ernteanteile ist noch möglich. Kontakt_Mail: solawie-ol@oezo.de.

AG Repaircafé: Die AG hat sich noch nicht getroffen, Termin kommt.

AG Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung/ facebook: Ansprechpartner ist Oliver Poelmann. Die AG hat sich bereits getroffen, es wird überlegt, wie die Menschen erreicht werden können, die kein Facebook nutzen. Bei der nächsten Quartiersrunde werden die Überlegungen vorgestellt.

AG Öffnung des Stadtteils/ Bürgerverein: Ansprechpartner sind Frau und Herr Späth vom Bürgerverein Donnerschwee. Frau Späth ist anwesend und freut sich, dass sich das Quartier so engagiert entwickelt und der Wunsch nach Verbindung mit dem umliegenden Stadtteil Donnerschwee spürbar ist. Der Bürgerverein ist immer gerne für alle Fragen ansprechbar. Nähere Informationen [hier](#).

AG Spielplatz: Ansprechpartner ist Christoph Winterhalter (Stadt Oldenburg). Die AG selbst hat sich noch nicht getroffen; einige Bewohner des Quartiers haben erste Ideen gesammelt für einen Spielplatz für alle, die sie in die AG einbringen können. Eine Idee ist, einen [Pumptrack-Rundkurs](#) auf dem Spielplatz zu integrieren.

Als Anlage zum Protokoll nochmals die AGs und ihre Ansprechpartner / Mitglieder.

3. Neuigkeiten

3.1 Projekt: „Kurze Wege für den Klimaschutz: Leider noch keine Rückmeldung aus Berlin, Chancen stehen aber eher gut.

3.2 Anima Intensiv Nord GmbH: Frau Deubel stellt den Pflegedienst vor. Es werden seit September 2016 zwei Wohnungen für je vier Personen im Thomasblock genutzt, die intensivpflegebedürftig sind. Derzeit leben dort bereits 6 Menschen. Es besteht ein großes Interesse an Öffnung ins Quartier oder Kooperationen.

3.3 Haus 22: Fertigstellung im Oktober 2017. Von den 19 Wohnungen sind noch 7 frei.

3.4 Lokal GbR: Geplant ist ein Wohn- und Geschäftshaus. Es soll eine Markthalle mit regionalen Bio-Produkten und eine Gastronomie mit Mittagstisch geben. Es entstehen Wohnungen auf 700 m².

3.5 Jugendkulturarbeit (bauliche Sanierung): -

3.6 Ausschuss Stadtplanung und Bauen: Meike Dittmar und Susanne Jungkunz haben die Quartiersrunde und die Aktivitäten auf dem Gelände im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen vorgestellt. Es gab großes Interesse, auch die NWZ hat ausführlich berichtet.

3.7 Beteiligung an der Inklusionswoche 2017: Vom 4. bis 14. Mai 2017 findet die [Inklusionswoche in Oldenburg](#) statt. Es wird 40 Veranstaltungen rund um das Thema „Wir gestalten unsere Stadt“ geben. Das Quartier Neu-Donnerschwee wird sich mit zwei Quartiersspaziergängen beteiligen. Diese finden statt am 7. Mai 2017 um 11 Uhr und 14 Uhr, jeweils Treffpunkt Eingang Kranbergstr. Die Spaziergänge enden mit Kaffee und Kuchen bei Kreativ e.V. Wer sich einbringen möchte kann sich bei Meike Dittmar melden.

3.8 Kindertagesstätte „An der Beverbäke“: Die Leiterin der Kindertagesstätte Alexandra Hoffmeyer-Hanke und ihre Stellvertreterin Susanne Polt berichten, dass die Kita am 1. Februar den Betrieb aufgenommen hat. Derzeit werden bereits 34 Kinder betreut. Die Kita freut sich immer über Besuch. Derzeit noch viele Arbeiten rund ums Gebäude (Fassade, Spielplatz) und Anlieferung von Mobiliar. Die Kita bittet um Verständnis wenn es manchmal dadurch eng wird. Mehr Infos [hier](#).

4. Verschiedenes

4.1 Offener Bücherschrank: Eine Anwohnerin regt einen offenen Bücherschrank an. Hier können Bücher, die nicht mehr zu Haus gebraucht werden, an andere Leser_innen weitergegeben werden. Ein möglicher Standort könnte die Markthalle von Lokal GbR sein. Kreativ e.V. erwägt eine kleine Bücherei mit Büchercafé.

4.2 Müll und Parken: Einige Anwohner_innen beschreiben die Müll- und Parksituation auf dem Gelände. Es gibt Probleme bei den Müllmengen und der Müllaufbewahrung (Müllunterstände), beim Thema Autoparkplätze (Besucher finden keinen Parkplatz, wildes Parken, Parkplatzsharing) und beim Thema Unterstände für Fahrräder. Das Thema soll bei der nächsten Quartiersrunde besprochen werden. Hierzu werden Gäste eingeladen (IMG, Stadt, Denkmalschutz). In der Diskussion wird deutlich, dass sich die Probleme nur gemeinschaftlich und mit kreativen Ideen lösen lassen werden.

5. Nächste Quartiersrunde – Themen, Termin & Ort

Die nächste Quartiersrunde findet statt am

**Mittwoch, 31. Mai 2017
um 19 Uhr
im Forum des Vereins Lebensimpulse.**

Sie wird inhaltlich vom Vorbereitungsteam gestaltet - neue Mitglieder sind herzlich willkommen - die Einladung verschickt die Fachstelle Inklusion. Das Vorbereitungstreffen findet am 26. April 2017 um 18 Uhr bei der Bekos, Lindenstr. 12A statt, Mitwirkende sind herzlich willkommen.

Meike Dittmar dankt allen Teilnehmenden für die engagierte Diskussion und beendet die 4. Quartiersrunde.

Weitere Informationen zum Quartier unter

<http://www.oldenburg.de/microsites/inklusion/netzwerke-und-arbeitsgruppen/quartier-neu-donnerschwee.html>.

Oldenburg, 23.02.2017

Susanne Jungkunz, Stadt Oldenburg (Protokoll)

Anlage: Arbeitsgruppen